

## Persönliche Fähigkeiten zahlen sich aus

**Gmund am Tegernsee, Juli 2014. Die Persönlichkeits-Fähigkeiten von Mitarbeitern und Führungskräften sind nicht nur gut fürs Arbeitsklima. Empathie, Offenheit & Co. tragen eindeutig zum wirtschaftlichen Erfolg von Unternehmen bei. Das zeigt eine Studie des Beratungsunternehmens ComTeam. Jedoch führen hoher Termindruck und mangelnde Akzeptanz dazu, dass persönliche und soziale Kompetenzen nicht in dem Maß eingesetzt werden, wie sie bei den Belegschaften vorhanden sind. 556 Fach- und Führungskräfte aus Unternehmen im deutschsprachigen Raum haben online an der Studie „Persönlichkeit und Produktivität“ teilgenommen.**

Top-Erfolgsfaktor ist in der Einschätzung der Studienteilnehmer Kommunikationsfähigkeit. 93 Prozent halten sie für hoch bzw. sehr hoch relevant für den Profit. Dahinter folgen Offenheit und Neugier (84 Prozent) sowie soziale Kompetenz (83 Prozent). Gewissenhaftigkeit, Kontaktfreude, Selbstreflexion oder Empathie sind nicht minder wichtig: Alle zehn abgefragten Eigenschaften werden von mindestens 60 Prozent als bedeutend für den wirtschaftlichen Erfolg eingestuft. Achtsamkeit, emotionale Stabilität und Selbstkontrolle sind in Sachen Ertrag zwar auf den letzten Plätzen zu finden, werden jedoch in hohem Maße von Führungskräften erwartet. Rund drei Viertel wünschen sich von den Chefs, dass sie achtsam sind, also wach sind für das, was im Moment geschieht. Ebenso viele fordern Selbstkontrolle und soziale Kompetenz, 82 Prozent möchten Selbstreflexion sehen und erleben. Auch bei den Erwartungen an die Führungskräfte ist die Kommunikationsfähigkeit mit 84 Prozent Spitzenreiter.

### **Persönlichkeit bringt den Firmen Geld in die Kassen**

„Es ist höchste Eisenbahn, der Persönlichkeit die Bühne frei zu machen“, fordert Studienleiter Lorenz Forchhammer. „Sie bringt Geld in die Kassen, sorgt für bessere Führung und eine produktivere Unternehmenskultur“. Laut ComTeam-Studie 2014 hängt die persönliche Entwicklung mit der Fähigkeit, den eigenen Job produktiv und effektiv zu erfüllen, zu 73 Prozent stark bis sehr stark zusammen. Unternehmensberater Forchhammer empfiehlt den Firmen, ihren Mitarbeitern das Anwenden von persönlichen Fähigkeiten zu ermöglichen und die Entwicklung von Soft Skills zu fördern: „Begehrte Fachkräfte, besonders aus der Generation Y, gehen dorthin, wo persönliche Fähigkeiten sichtbar und erlebbar sind.“

### **Stress und Hektik schaden dem Erfolgsfaktor Persönlichkeit**

Die Realität in den Unternehmen zeigt aber auch, dass Persönlichkeitsfaktoren nicht in dem Ausmaß gelebt werden, wie sie offensichtlich bei der Belegschaft vorhanden sind. So schätzen sowohl Führungskräfte als auch Mitarbeiter sich selbst als weit stärkere Persönlichkeiten ein, als sie das bei anderen wahrnehmen. Größte Hindernisse, wenn es um die Anwendung der persönlichen Fähigkeiten geht, sind für die Studienteilnehmer Termindruck und Arbeitsbelas-

tung. Manche halten in punkto Persönlichkeit wohl auch hinter dem Berg, weil es mit der Akzeptanz und dem Image von persönlichen und sozialen Fähigkeiten nicht immer zum Besten bestellt ist. „Der einsame Held lässt grüßen“, kommentiert Forchhammer. „Die Unternehmen müssen noch viel mehr zeigen, dass sie Interesse an den vermeintlich weichen Faktoren haben“.

### **Weiche Kompetenzen für knallhartes Business**

Persönlichkeits-Fähigkeiten spielen nämlich laut Untersuchung eine tragende Rolle für das Meistern entscheidender Situationen in Unternehmen. Nicht nur, wenn es im Team kracht, sind „weiche“ Kompetenzen gefragt, auch bei knallharten Geschäftsvorgängen wie internationaler Zusammenarbeit, Veränderungen und Projekte voranzubringen oder bei herausfordernden Gesprächen und Verhandlungen. In all diesen Situationen werden Persönlichkeits-Fähigkeiten als notwendig eingestuft mit über vier von fünf möglichen Punkten.

Entsprechend möchte rund die Hälfte der Befragten ihre Persönlichkeit weiterentwickeln. Unterstützung erhalten sie dabei weitaus mehr vom privaten als vom beruflichen Umfeld. Hier ist noch Aufholbedarf, denn wie die ComTeam Studie „Persönlichkeit und Produktivität“ zeigt: Investitionen in Persönlichkeits-Fähigkeiten lohnen sich – menschlich und wirtschaftlich.

###

### **Den Ergebnisbericht zur Studie gibt es zum Download unter**

<http://de.comteamgroup.com/news/comteam-studie-2014-persoenlichkeit-und-produktivitaet.2083>

Der gedruckte und ausführlich kommentierte Berichtsband ist auf Anfrage ab September 2014 erhältlich (Kontakt Daten s. u.).

### **Basisinformationen zur ComTeam AG**

Die ComTeam AG ist sowohl Beratungsunternehmen als auch Akademie für Führung, Organisation und Kommunikation und wurde 1974 gegründet. Sitz des Unternehmens ist Gmund am Tegernsee. ComTeam arbeitet international, die ComTeam-Gruppe umfasst auch Gesellschaften in Österreich, der Schweiz und Großbritannien.

Die ComTeam-Berater sind Spezialisten für Veränderungsprozesse wie Reorganisationen oder Fusionen und für die Zusammenarbeit in Teams. Sie unterstützen Führungskräfte bei Klärung und Umsetzung ihrer Strategien, Ziele und Aufgaben. ComTeam ist auch ein renommierter Platz für Aus- und Weiterbildung von Führungskräften, Projektverantwortlichen und Coaches – in der eigenen Akademie in Gmund oder in firmeninternen Qualifizierungsprogrammen. Rund 30.000 Personen haben bereits Seminare von ComTeam besucht.

Zu den Kunden von ComTeam gehören viele führende Wirtschaftsunternehmen ebenso wie öffentlich-rechtliche Unternehmen, Ministerien und kommunale Verwaltungen.

### **Pressekontakt**

ComTeam AG  
Mel Brunner  
Kurstr. 2-8  
83703 Gmund am Tegernsee

Mobil. +49 162 27 97 596,  
m.brunner@comteamgroup.com  
<http://de.comteamgroup.com>

KommunikationsManagement  
Stefan Riefler/Verena Schlegel  
Rumfordstr. 10  
80469 München

Tel. +49 89 290 840 44, Fax -50  
Stefan.Riefler@KommMan.de

